

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Nouvelles de France. Deutsche Ausgabe. 1947-1948
1947**

603 (17.9.1947)

MITTWOCH
17.
SEPTEMBER
1947
3. Jahrgang
Nr. 603
30 Pfg.

DEUTSCHE AUSGABE

Nouvelles de France

NACHRICHTENBLATT

DIRECTION
PUBLICATION
ADMINISTRATION
—
Marktplatz 4
KONSTANZ
—
ANZEIGEN:
Agence Havas
Kontak: 2
KONSTANZ
und
Neubühnen

Die internationale Lage

Von Jean BLAIRY

SEIT 1939 wurde bei jeder Gelegenheit behauptet, Europa finde sich zu einem Wendepunkt seiner Geschichte. Heute scheint tatsächlich dieser Zeitpunkt erreicht zu sein.

Die schwere Wirtschaftliche und Finanzkrise, die bei den Westmächten herrscht, und die sie nach und nach von der amerikanischen Hilfe abhängig macht, die Entwicklung, die die von den Vereinigten Staaten beschlossenen Maßnahmen betreffend Westdeutschland nehmen; das Verhalten des Weißen Hauses gegenüber der Sowjetpolitik und die Verschiebung der amerikanischen Politik in Bulgarien, Rumänien und Ungarn, all diese Momente rufen eine so eindeutige und unbeständige Situation hervor, daß es unweigerlich — und das in allerhöchster Zeit — zu einer Entscheidung kommen muß. Wir gehen entweder einem offenen Bruch entgegen, der aber nicht unbedingt zu einem dramatischen Ausgang führen wird, sondern sich noch lange Zeit hinziehen kann, oder aber es entsteht ein Regime gesamt-europäischer Konzessionen, ähnlich dem des Europäischen Ostkriegs, das dem alten Kontinent vor 1914 40 Jahre Frieden schenkte. Die Entscheidung wird im Prinzip von der nächsten Viererkonferenz über werden die Grundzüge der Generalversammlung der UNO Gegebenheit haben, deren Mittelpunkt den allgemeinen Problemen gegenüber festzustellen. Diese Zusammenkunft wird aber von allerhöchster Bedeutung sein. Der Entschluß General Marshall, die Führung der amerikanischen Delegation persönlich zu übernehmen, deutet darauf hin, daß das Staatsdepartement bei dieser Gelegenheit die Linie seiner Außenpolitik eindeutig festlegen wird. Man vermutet, daß Marshall von neuem das Veto aufstellen wird, das von Roosevelt auf bekannte Weise so oft angewandt wurde, und nur vorläufige Maßnahmen durchzuführen. Diese Maßnahmen werden sehr weit führen. Nichtsdestowenig hat man zwar in Washington die Absicht, den französischen und englischen Delegierten ein gemeinsames Statut für Westdeutschland vorzulegen, das im Falle eines Scheiterns der Viererkonferenz zur Anwendung kommen könnte. Dieses Statut würde zweifellos eine amerikanische Vorherrschaft bestätigen, die in der letzten Londoner Konferenz schon angekündigt wurde.

Es steht fest, daß die Stellung der Vereinigten Staaten in Deutschland durch die Unfähigkeit Großbritanniens, die Hilfe der Besatzungskosten der Alliierten zu tragen, und durch die Notwendigkeit für Frankreich, vielleicht einem tripartiten Regime beizutreten, — um seine Hauptinteressen zu wahren und den Marshallplan in vollem Maße realisieren zu können — verstärkt wird. Dieser Block wäre in dem Fall als das unvermeidliche Ergebnis einer materiellen Not anzusehen, deren Wurzel sowohl in den Krieg wie auch in den ideologischen Konflikten liegt, die die politischen und wirtschaftlichen Bindungen Europas zerstört haben.

Es wäre schließlich nicht ausgeschlossen, daß die Regierung in Washington den bekannten Vierer-Pakt-Vorschlag von Byrnes, diesmal aber zu einem Dreierpakt zusammenzuschrumpfen, wieder auf den Verhandlungstisch brächte. Was würde aber in diesem Fall aus der Viererkonferenz werden? Im Augenblick sucht der Westen durch die Konferenz der „Neunzehn“ in Elbe — die wird auch von den Vereinigten Staaten geteilt — einen Ausweg, um eine drohende Wirtschaftliche und Finanzkrise zu vermeiden, die um so bedrohlicher wäre, als sie gerade mit dem Beginn des Winters zusammenfallen würde. Die Ankunft einer Delegation des amerikanischen Kongresses am 6. September, die zur Aufrechterhaltung der Informationen in Frankreich und in den BENELUX-Ländern zu sammeln, bezieht die Eventualität der Einberufung einer außerordentlichen Parlamentarischen Versammlung, wo über einen Plan einer sofortigen Hilfe abzusprechen

Die Lage in Frankreich

Die erste Friedens-Etappe

DIE internationalen Ereignisse drängen sich heute vor die Ereignisse der französischen Innenpolitik. Seit Mitternacht befindet sich Italien rechtlich in Friedenszustand, und innerhalb einer Frist von 90 Tagen werden die alliierten Streitkräfte Italien geräumt haben. Innerhalb eines Jahres wird das Schicksal des ehemaligen italienischen Kolonialreiches beschlossen werden.

Seit gestern Abend rücken die Truppen des Marschall Tito zu der durch den Friedensvertrag festgelegten neuen Grenze vor. Die jugoslawischen Truppen besetzen gegen Mittag des Halbinsel Pola in Istrien.

Einige Stunden vor der offiziellen Bekanntgabe der Ratifizierung des Friedensvertrages wandte sich der italienische Ministerpräsident de Gasperi an das italienische Volk und besonders an die Bevölkerung der Venetia Julia und von Triest und Briga. Er sagte: „Wenn die italienische Nation einmal ihre Kräfte wiedererlangt haben wird, dann wird sie die moralische Verteidigung der von Italien nun getrennten Bevölkerung in friedlichem Geist durchführen können.“

Gestern wurden ebenfalls die Ratifizierungsurkunden mit Rumänien, Bulgarien, Ungarn und Finnland in Moskau deponiert. Die Vertreter der Sowjetunion, der Vereinigten Staaten und Großbritanniens wohnten der Zeremonie bei, welche das Inkrafttreten der Verträge darstellte.

Zu vermerken ist schließlich noch, daß sich der französische Außenminister Bidault am Montagabend von Flugplatz Orly aus nach New York begeben hat, wo er die französische Regierung bei der Eröffnungssitzung der UNO-Vollversammlung, deren Tagesordnung besonders stark belastet ist, vertreten wird.

Aus der französischen Innenpolitik ist zu berichten, daß Ministerpräsident Romadier in Begleitung des Informationsministers Bourdan, des Bürgermeisters von Luxemburg, zwei amerikanischen Ministern und dem amerikanischen Botschafter Jefferson Caffery am Donnerstag im Hof des Palais de Fontainebleau an den Einweihungsfeierlichkeiten der „Straße der Freiheit“ teilzunehmen wird.

Die griechische Frage in der amerikanischen Strategie

(Von unserem Sonderkorrespondenten in New York Jean Allary)

NEW YORK, 16. Sept. — Die Generalprobe des Rückes, das von Theater der Vollversammlung der UNO gegeben wird, wurde am Montag auf der Bühne des Sicherheitsrates abgehalten.

Für die Amerikaner ist die Nummer, die auf dem Programm der Sitzungen eingeschrieben ist, die griechische Frage. Aber, um sie vor der Versammlung diskutieren zu können, ist es erforderlich, daß sie von der Tagesordnung des Rates gestrichen wird, zumindest, daß der Rat die Versammlung damit befreit.

Dieses geschah bisher nicht, denn es gab bisher nicht das geringste Anzeichen für eine solche Absicht. General Marshall hat diese Frage in der Mittelpunkt seiner Strategie gestellt. Es gilt nun, den Rat davon zu überzeugen, daß es sich mit ihr befassen. Dieser „Versuch eines Selbstmordes“ durch Überredung hat die unerwarteten Folgen, da in jeder der hauptsächlichsten Akteure eine gegensätzliche Rolle zu der spielen muß, die er bisher in den langen vorhergehenden Monaten, die die Diskussion bisher dauerte, spielte.

Der Grund hierfür ist folgender: der Rat hatte eine Untersuchungskommission eingesetzt. Diese hat eine Reihe von Entschlüssen gefaßt, die in Wirklichkeit keine waren, denn sie bestanden in zwei sich widersprechenden Berichten, außerdem hinterließ sie eine kleine Untersuchungskommission, die noch existiert.

Die Amerikaner wünschen nun, daß der Rat beschließt, sich nicht mehr mit der griechischen Frage zu befassen, daß jedoch die Untersuchungskommission bestehen bleibt. Das Ergebnis ist, daß dieselben Amerikaner, die die griechische Frage vor den Sicherheitsrat brachten, jetzt darauf bestehen, daß sie von seiner Tagesordnung gestrichen wird, daß die Russen, — indirekt durch die amerikanische Initiative angegriffen —, es verstehen, daß in der Behandlung der griechischen Frage keine Änderung eintritt, wenn nicht auch die Untersuchungskommission aufgelöst wird, daß die Japanesen, bisher in der Defensive, zur Offensive übergehen, indem sie verlangen, daß der Rat sich ausschließlich als bisher mit Griechenland beschäftigt.

Nach Monaco Frankreichs Schwimmer führend

DIE Europa-Schwimmer-Schaften in Monaco wurden am letzten Sonntag abgeschlossen. Zum ersten Male seit Kriegsbeginn konnte diese Inauguration der besten Schwimmer des Kontinents wieder stattfinden. Die

Stoffe Frankreichs war im Laufe dieser Wettbewerbe besonders glänzend, vor allem infolge der Beteiligung der hervorragenden aller jungen Schwimmer der Gegenwart, die seit zwei Jahren von über Welt bestanden Franzosen



Alex Jany (rechts) und Olsson

Fin de l'état de guerre entre l'Autriche et la Grande-Bretagne

LONDRES. — Un porte-parole du Foreign Office a annoncé que l'état de guerre entre la Grande-Bretagne et l'Autriche prend fin mardi.

Ainsi se termine une situation anormale dans les relations internationales. La Grande-Bretagne était, en effet, la seule des quatre grandes puissances à se considérer en état de guerre avec l'Autriche.

Les résultats pratiques de cette décision sont les suivants:

1. Les représentants diplomatiques britannique et autrichien à Londres et à Vienne reçoivent à nouveau le statut d'ambassadeur et pourront résider désormais dans les ambassades.
2. Les contrats signés maintenant entre les citoyens britanniques et autrichiens ne devront pas être remis à l'office des « biens ennemis ». Toutefois, les biens se trouvant actuellement considérés comme biens ennemis ne seront libérés qu'après la signature du traité de paix.
3. Les citoyens autrichiens qui se rendent en Grande-Bretagne ne seront plus considérés comme ressortissants ennemis.

Les négociations sur le traité de paix qui se déroulent actuellement à Vienne ne seront pas modifiées par la décision britannique.

BEENDIGUNG DES KRIEGS-ZUSTANDES ZWISCHEN GROSSBRITANNIEN UND ÖSTERREICH

Großbritannien ist die einzige der vier Großmächte, die sich als im Kriegszustand mit Österreich befand. Die Verhandlungen über den Friedensvertrag sind nun in Venedig im Gange. Die amerikanische Regierung hat die Ratifizierung des Friedensvertrages durch die UNO-Vollversammlung am Donnerstag im Hof des Palais de Fontainebleau an den Einweihungsfeierlichkeiten der „Straße der Freiheit“ teilnehmen wird.

Ratification des traités de paix chez les ex-satellites de l'Allemagne

Le 15 septembre, date désormais historique, les instruments de ratification des traités de paix avec les ex-satellites de l'Allemagne ont été déposés simultanément au Quai d'Orsay et au ministère des Affaires étrangères d'URSS.

A Paris, peu après 11 heures, MM. Jefferson Caffery, ambassadeur des Etats-Unis, Ashley Clark, ministre de Grande-Bretagne et Georges Bidault, ministre des Affaires étrangères, ont signé tour à tour le procès-verbal.

Le radio soviétique a diffusé un communiqué officiel annonçant que M. Molotov, ministre des Affaires étrangères soviétique, et M. Roberts, chargé d'affaires britannique à Moscou, avaient échangé les instruments de ratification des traités de paix signés avec la

Les grands reportages des "Nouvelles de France"

Comment j'ai franchi la frontière turco-soviétique

De notre envoyé spécial Russel BARTON



Istanbul, la vieille capitale, garde le Bosphore.

Je suis dans le « sons de sécurité n° 3 ». Ma jeep me mène de Bursa vers Trabzon. Je longe la Mer Noire par une route fort accidentée que des montagnes dominent à ma droite.

Je traverse tout un chapitre de villes qui furent célèbres dans l'histoire et dont les noms résonnent encore d'échos étranges.

Voici Samsoun et ses mâles jaunes; voici Tcharehanba et plus loin Unyeh; plus loin encore Ordou puis Gireou puis Tireboik. Là j'atteins le point principal de cette zone de sécurité turque. Bientôt j'arrive à Trabzon.

Et commence la dernière étape à franchir avant d'atteindre la frontière soviétique. Je n'ai pas besoin de vous dire qu'il faut montrer patte blanche si l'on veut, à travers le Lazetan turc, pour-

suivre sa route en direction de Batoum, la première ville russe sur la mer Noire.

A Trabzon, c'est une intense activité. Dans le port, quelques bateaux de guerre d'un tonnage moyen, quelques chalutiers, c'est tout. Dans le ciel, des avions dont la plupart sont des P-43 américains qui parfois s'amusent à descendre rapidement et vont presque frôler la mer de leurs ailes. Trabzon, la vieille ville grecque du moyen âge, la vieille capitale de l'empire des Comnènes, ne ressemble point à ses voisins. On sent que l'on vit ici dans une région qui, si un conflit éclatait entre l'URSS et la Turquie, deviendrait d'un instant à l'autre, un important champ de bataille.

Après avoir fait le plein d'essence dans une caserne au nord de la ville, et avoir fait tacher mon passeport de six nouveaux visas (deux des autorités civiles, trois des autorités militaires, et un de la police) j'allais piquer droit vers la frontière soviétique, qui n'est plus ici qu'à quelque 175 kilomètres.

Une fois de plus, je longe la mer, cette Mer Noire dont Mocoou veut faire un lac cent pour cent soviétique.

SUITE EN PAGE 3

La France est prête à négocier avec tout pays européen désireux d'établir avec elle une union douanière

PARIS. — M. Alphand, délégué de la France à la conférence économique de Paris, a fait une déclaration devant le comité de coopération au sujet de l'attitude de la France à l'égard du problème de l'union douanière.

Il ressort de cette déclaration que le gouvernement français est prêt à entrer en négociations avec tous les pays européens désireux d'établir avec la France une union douanière. Mais la réalisation de pareils projets sera grandement facilitée en facilité par l'aide extérieure.

Le texte de cette déclaration sera incorporé, en tant que plan français, dans le rapport final du comité de coopération.

On souligne à Paris que l'union envisagée doit aboutir à l'édification d'un ensemble économique viable, mais qu'il n'est pas question de parvenir au but fixé sans une étude préalable longue et minutieuse.

On fait remarquer en particulier que l'union envisagée n'a été réalisée qu'après dix ans d'études préparatoires.

FRANCKEICHES STANDPUNKT ZUR FRAGE DER VOLLUNION

Der französische Delegierte der Pariser Wirtschaftskonferenz der 16 europäischen Nationen, Hervé Alphand, erklärte am Montag, Frankreich sei bereit, mit allen europäischen Ländern an Verhandlungen, die den Wunsch hätten

(FORTSETZUNG SEITE 4)

Frankreichs Presse schreibt:

DER GENERALVERSAMMLUNG DER VERBUNDENEN NATIONEN

Hauts wird in Amerika die dritte Generalversammlung der Vereinten Nationen eröffnet...

Je über dritten Sitzungspériode wird sich die Versammlung der UNO mit dem heiklen Problem Griechenlands, Palästina, Spanien in Zusammenhang...

Die Amerikaner scheinen auf einem Unweg — denn es ist die gewagte Idee — die Schwereität der Lage, indem sie das Vetorecht abschaffen und damit die sowjetischen Einsprüche...

Pierre Costade schließlich ist in „Humanität“ der Meinung: „Die Sitzung, die der die amerikanische Delegation zu den Repräsentanten der Generalversammlung der UNO kommt...

Die GEMEINDEWAHLEN Mit dem Herannahen des für die Gemeinderatswahlen, beginnenden Termins wächst die Anzahl der Beschlüsse und der Kritiken...

Man möge nicht sagen, daß der Wahltag vom 19. Oktober lediglich die Erneuerung der neuen Gemeindeverwaltungen zum Ziel habe...

„Sporen“ überprüf die Einstellung der verschiedenen Parteien, heißt heutzutage das die MSP als „elbische“ Zusammenstellungen...

Das MSP nicht direkt bei einer verlässlichen Ausdeutung; aber das sind in allen zweifellos Statistiken...

CELEBRITES D'AUTREFOIS

L'AROUSSE lui consacre huit lignes: Ragueneau (Cyrien) pâtissier, poète et comédien français, né à Paris en 1694, mort à Lyon en 1754...

Sous le règne du grand roi, c'était un bienheureux marié que le pâtissier Ragueneau. Il possédait une demi-douzaine de maisons bien repeintes et grassement plantées...

Il avait dix garçons dans sa boutique, travaillant sans cesse auprès d'un feu continué, dans un four que personne n'eût cru devoir rester un jour solitaire...

L'amour de la poésie Comment l'amour de la poésie vint-elle à Maître Ragueneau? Sur ce point précis les avis sont partagés...

Oui, certes un passé magnifique Est au dessous d'un beau bonnet.

Ragueneau pâtissier POETE ET COMEDIEN

Autant qu'un simple chapeau (fait le mieux) Au mieux coiffant et mieux fourré bonnet.

De cette œuvre, il fit jurer les complaisants affamés qui rôdaient autour de sa boutique...

La tête tournée par les éloges, l'infortuné pâtissier se livra avec acharnement à la poésie; il en perdit le boire et le manger...

Donec, il fallait voir Ragueneau, lorsqu'il eut terminé son ode, lorsque se promenant dans sa boutique...

Adieu donc, tourtes, croquets! adieu, pâtis et gâteaux! Vous ne mérites plus un regard de Ragueneau...

Le soir même on vit tous les garçons transformés en valets de message, laisser le four vide et froid pour battre le pavé de Paris...

L'entourage du poète Le lendemain! Oh! ce fut un jour triomphant. Vous ne sauriez croire la belle et joyeuse compagnie que l'on vit l'entourer...

Chacun prit place ensuite dans des fauteuils qui entouraient le tribunal; on fit silence, et Ragueneau, debout, commença à lire son ode...

Maître Ragueneau se crut poète. Cette présomptueuse ascension lui devint funeste. Il négligeait son four, il laissait brûler un pâté pour trouver une rime...

Il espérait réussir au théâtre, ayant composé Don Otilobio, l'Occident d'innocence, pièce héroïque en cinq actes et en vers...

Engagé par Molière Molière avait tous les dévants du bonhomme. Quand il le vit si malgre et si mal vêtu, une larme de pitié roula dans ses yeux...

Maître Ragueneau dut se résigner à entrer dans la troupe de Molière en qualité de valet de comédie. Et quoique son rôle ne fut jamais que de quatre vers au plus...

C'est dans cette qualité qu'il mourut, et on trouva dans ses papiers quatre cent cinquante-neuf sonnets, huit tragédies, sept épiques, quarante éloges, solennels, trois odes et dix-neuf comédies héroïques.

A. RIGAUD.

NOS ECHOS...

COMME LE TEMPS PASSE... Le 17 septembre 1883 saluait en Savoie le compositeur Hector Berlioz...

LE CHEVALIER RAMADIER Les Bourguignons ne sont pas rancuniers. Il y a quelques Jours M. Ramadier faisait l'éloge des Armagnacs...

LA PREMIERE VEDETTE DE CINEMA ETAIT UN CUL-DE-JATTE Le premier acteur de cinéma était un cul-de-jatte. Il travaillait dans les ateliers de Louis Lumière...

LA HAUTE COUTURE COMBATTANTE Qui l'eût cru! Un grand couturier parisien vient de se déclarer contre l'allongement des jupes...

Wettervorhersage für den 17. September 1947: Heiter und trocken, tagüber sehr warm. Schwache östliche Zunehme der Bewölkung...

MOTS CROISES. PROBLEME No 222. Horizontalement: 1. Poète mobile. 2. Diversité. 3. Fiancée. 4. Troupe d'opéra. 5. Espèce de poisson. 6. Poète. 7. On. 8. Dialecte. 9. Innocence. 10. Sèche. 11. Etoile. 12. Catalogue. 13. Ovation. 14. Mère. 15. G. 16. F. 17. G. 18. S. 19. G. 20. S. 21. G. 22. S. 23. G. 24. S. 25. G. 26. S. 27. G. 28. S. 29. G. 30. S.

Pariser Kunstbrief

VON den tiefgreifenden Umwandlungen, die in unseren Museen vor sich gehen, ist hier bereits die Rede gewesen; ich komme heute nochmals auf sie zurück...

DAS MUSEUM CLUNY... Es kommen viele Freunde nach Paris in diesem Sommer, und alle bedauern sie, das im

Quartier Latin gelegene Museum Cluny, das nationale Altertumsmuseum, nicht besuchen zu können. Es birgt die Ruinen des römischen Palastes, den man gemeinhin die Thermen des Kaisers Julianus nennt...

fast ebenso schwer, wie das Zusammenbringen und das Anwerben einer Sammlung birgt häufig die Gefahr eines Anstiehs von Verfall...

Rayée de l'ordre du jour du Conseil de sécurité, la question grecque pourra être examinée par l'assemblée plénière de l'O.N.U.

NEW-YORK. — Le Conseil de sécurité a repris l'examen du problème grec. Les débats ont été menés sur un ton très vif et ont opposé une nouvelle fois les thèses américaine et soviétique.

GRIECHENLANDFRAGE UND TAGESORDNUNG DES SICHERHEITSRATES GESTRIKEN

Bei Wiederaufnahme der Griechenlanddebatte am Montag nahm der Welticherheitsrat mit 8 gegen 1 Stimmen (Sowjetunion und Polen) eine vom amerikanischen Delegierten Johnson eingebrachte Resolution an...

Accord socialo-communiste en Tchécoslovaquie

PRAGUE. — Un accord de coopération vient d'être conclu en Tchécoslovaquie entre les partis social-démocrate et communiste.

Einigung zwischen Sozialisten und Kommunisten in der Tschechoslowakei

PRAG. — Eine Einigung in der Frage der Zusammenarbeit zwischen der Sozialdemokratischen Partei und den Kommunisten in der Tschechoslowakei wurde erzielt.

der reichen Sensationsbörsen betraut worden. Der ihm einflussreichen Politiker, der ihn — einflussreicher Weise — fragte, wie er sein neues Amt ausfüllen, antwortete der monokohorte Verleger: „Antika, Antika, Antika.“

Georgs d'Espèrès und Fontainebleau. Könnte man eine bessere Wahl treffen? War er nicht der Dichter der „Légende de l'Alge“ oder „Demi-Solde“ (Offiziere Napoleon I während der Restauration).

Retour à l'état de paix chez les ex-satellites

(Suite de la première page)

manifestants et des Yougoslaves. Plusieurs personnes ont été blessées et la police a opéré diverses arrestations.

LES ITALIENS NE RENONCENT PAS A LA REVISION

ROME. — Le comte Spiora, ministre des Affaires étrangères d'Italie, a déclaré aux représentants de la presse étrangère que l'Italie avait signé le traité de paix tout en sachant qu'il était injuste.

dernière, du président en titre, le maréchal Vorochilov. L'évacuation des troupes d'occupation soviétiques commença incessamment.

Frieden mit dem ehemaligen Verbündeten Deutschlands

Ein europäischer Friedensvertrag traten am 18. September in Kraft. Damit ist eine Periode der Signierung beendet und die erste Phase einer neuen europäischen Friedensordnung tritt in das Stadium ihrer Verwirklichung ein.

En Hongrie SATISFACTION

BUDAPEST. — Le traité de paix est entré en vigueur. Notre pays a recouvré sa souveraineté, a déclaré ce soir, dans une allocution radiodiffusée M. Zoltan Tildy, président de la République.

Das Ausland schreibt:

Die Haltung Rurlin's in Sibirien hat einen Teil der Amerikaner, die sich in einem ähnlichen Kommando im Ausland befinden, heute überrascht. Er hat die Meinung in der „Fronte“ des Standpunkts der UdSSR zu verteidigen, der politische Redakteur des Sowjetmagazins schreibt.

Das letzte Antirussische Vorgehen der anglo-franco-amerikanischen Presse hat die öffentliche Meinung in der Revision des Einheitsgrundsatzes unter dem Titel „Großbritannische Interessen in der Türkei“ (16. September) hervorgehoben. Wenn man sich allein an die Erklärungen dieser pseudo-demokratischen Presse über das Vorgehen halbiert, das die Einheitsgrundsätze verletzen sollte, dann die hohen Beziehungen zwischen den beiden Nationen, die sich als amerikanische Vertreter in Sibirien betätigen, die Lage nach dem Krieg anders aus. Die Frage der Einheitsgrundsätze geht nicht nur die Sowjetunion, sondern auch alle andere an die UNO beteiligten Mächte an...

COMMENT J'AI FRANCHI la frontière turco-soviétique

(Suite de la première page)

Je suis bientôt à Rizeh. Nouvel arrêt. Deux sentinelles fouillent ma voiture, assulent mes papiers et me disent:

HALTE! FRONTIÈRE.

L'aventure continue. Je traverse tout à tour une dizaine de petits villages de pêcheurs où hommes et femmes travaillent les uns à préparer les filets, les autres à peindre leurs embarcations. Tous ont le visage cuir par le soleil. Comme j'arrive à l'heure de leur repas, je les vois déjeuner d'un peu de poisson séché et d'une poignée d'olives noires.

FEUERZUG-REPARATUREN

alle Fabrikate Gerh. Steinhaus, 123 NEUWIED I/A, Auguststr. 7/8

GRAFOLOGISCHE GUTACHTEN

Dr. Fritz und Gertrud H. Tinten geschriebene Schriftproben von mindestens 20 Zeilen unter Angabe von Alter, Geschlecht und Beruf. Honorar einfache Analyse RM 18.--, zusätzliche RM 20.--, verglichende (Vergleich zweier Handschriften) RM 20.--, Bezahlung durch Einschuldbrief oder Postrechnung. Dr. H. E. Wecklé, Burg Godesburg (3) Saarbrücken 24

CHARAKTER- UND SCHICKSAL

gründen wie durch wissenschaftliche Methoden. Zahlreiche Dankeschreiben setzen von gestern zu heute. Adressen Sie Ihr genaues Geburtsdatum, Tag, Monat, Jahr, Stunde und Geburtsort, sowie die Honorarfrage von RM 5.-- (inkl. Geb.-Stunde RM 5.--), an: Briefumschlag an das MERKUR-INSTITUT, (23) Friesen-Leitz, Postfach.

Gelatine

In jeder Form, möglichst stark fest, zu kaufen geeignet. Treuhändlerin Ed. Zimmermann & Sauer, Lindenberg/Allgäu

der reichen Sensationsbörsen betraut

Wohl mit den von Alexander du Sommerard, von seinem Sohn, dem ersten Direktor des Museums und von dessen Nachfolgern bei tatkräftiger Unterstützung des Aussehens für historische Bauwerke während des zweiten Kaiserreichs und der dritten Republik erworbenen Stücken? Wird man sie nach Angers bringen, wo die Wunderwerke aus den Anfangsjahren der Gobelinweberei aufbewahrt werden? Oder soll Paris das

große Museum der Tapetarie erhalten

halten, in dessen Sammlungen noch die Schöpfungen der modernen Künstler, unter denen Jean Lurçat als bahnbrechend wirkt, vertreten sein werden? Würde nicht ein solches Museum Besucher aus allen Ländern der Welt in die Gobelinmanufaktur locken? Uns scheint, es dürfte bei der Verwirklichung des einen oder des anderen dieser Projekte noch einige Zeit vergehen.

DEL HANDSTAMPFORMER

für jedermann zur Selbstherstellung von normalen Manuskripten 2X12 6 und 4 cm hoch, aus Zement oder Kalk, mittel bei Verwendung von Saubert, Schlackensand etc. 39 kg Gewicht, wird jetzt in zwei Werken hergestellt und ist wieder prompt lieferbar. Leicht transportabel. Tagesleistung etwa 300-350 Blätter. Möglichkeit frei Bauräume. Empfänger Zuschrift an: Biberacher Illiger Anschlagsvertrieb. Prospekt durch Post Dänemark, Saarbrücken, Feldmannstraße 22, Tel. 8006

Leser auf dem Lande

Wir helfen Sie laufend mit illustrierten, Lexikon, Modus, Handarbeit im Sommer- und Winter, Hauswirtschaft, RM 18.-- gegen Nachnahme. Zeitungsvertrieb: Emil Glöckler & Co., (179) Stögen a. H., Postfach 249/1

CHRISTBAUMSCHMUCK

schöne Aufhänger, beleuchtete handgemacht, aus Porzellan. Gemahlener Herstellerteile RM 47 p. Stück, gemahlener Verbraucherteile RM 75 p. Stück, Kg 2447 v. 28 E. 47 Preisliste: Chronik Zeitungen, Adressen erheben an: Anstalt, Jenaerstr. 10, Richard Weber & Sohn, Stuttgart-Bismarck, Buchenweg 223; für Berlin: Emil Glöckler & Co., (179) Stögen a. H., Postfach 249/1

BEDARFSARTIKEL

wie Stoffe, Näh- und Sticknadeln, Kleiderbrett, Briefpapier, Toilettenartikel u. v. a. bietet an: Verbrüder: Karl Pfister, Händler, Heide in Holstein, Postfach 101. Preisliste gegen Einsendung v. Rückporto.

ASTROLOGIE

Interessenten wenden sich an: Abt. 14/9 MARION-VERLAG, (25) Ailshaus/Oldesloe, Rückporto nicht. WUNSCH sind erfüllbar durch: Wirt, Klempner, gutes Aussehen und Rat vom Sonne-heiligt, Kichenbach A 2348

Die internationale Lage

Die internationale Lage (FORTSETZUNG VON SEITE 1) wäre, als Vorstufe zu dem umfangreichen und schwierigem zusammenfassenden Marshall-Plan...

UNO Vandenberg stimmt nicht an der UNO-Vollversammlung teil... GRAND RAPIDS/MICHIGAN, 16. Sept. — Der republikanische Senator Vandenberg gab bekannt...

Frankreichs Standpunkt zur Frage der Zollunion

(FORTSETZUNG VON SEITE 1) mit Frankreich eine Zollunion einzugehen und deren Wirtschaftsformen mit der französischen Wirtschaft zusammenzuführen könnten...

Schweiz Deutsche Gelbhasen liquidiert WASHINGTON, 16. Sept. — Ein Sprecher des amerikanischen Außenministeriums brachte erneut die Entschlossenheit der USA zur Erfüllung des im Mai 1946 zwischen der Schweiz, Großbritannien und den USA unterzeichneten Abkommens über die Liquidierung der auf ungefährt 118 Millionen Dollar geschätzten deutschen Gelbhasen in der Schweiz zum Ausdruck...

Großbritannien will Wiederaufnahme der Handelsbesprechungen mit der Sowjetunion BIRMINGHAM, 16. Sept. — Die britische Regierung hat bereit, die Handelsbesprechungen mit der Sowjetunion wieder aufzunehmen, erklärte der britische Minister für Außenhandels, Harold Wilson...

Triest Unruhen in Triest TRIEST, 16. Sept. — Im Verlauf erneuter Unruhen in Triest wurden zwei Personen getötet und mehrere verwundet. Die Unruhen brachen aus, als die Bestimmung der italienischen Friedensverträge in Kraft trat...

Abessinien Abessinien wünscht Freundschaftspakt mit Großbritannien LONDON, 16. Sept. — Der abessinische Außenminister hat dem britischen Botschafter in Addis Abeba Vorschläge für einen neuen Freundschafts- und Handelsvertrag überreicht...

Der Kriegszustand zwischen Großbritannien und Österreich beendet (FORTSETZUNG VON SEITE 1) Österreich ist kurz nach dem offiziellen Inkrafttreten der Friedensverträge mit dem ehemaligen Feindstaat Österreich ein Mitierricht erfolgt...

Polen Vanistart beschuldigt die Sowjetunion LONDON, 16. Sept. — Der konservative britische Politiker Lord Vanistart erklärte in einer Ansprache vor Mitgliedern des Rotary-Clubs in Tottenham, er gehe mit der UNO schneller abwärts als mit dem Völkerrat...

Griechenland Vor etwa 25 Jahren Amnestie in Griechenland ATHEN, 16. Sept. — Das griechische Parlament billigte einen Entwurf der Amnestie, die sofort die Waffen niederlegen, Amnestie gewährt, die Frist ist auf einen Monat festgelegt...

USA-Ernte über Durchschnitt WASHINGTON, 16. September. — Das amerikanische Landwirtschaftsministerium gab eine Gesamtenergieschätzung nach dem Stand vom 1. September bekannt, nach der die Ernte für die acht wichtigsten Brot- und Futtergetreidearten rund 141 Millionen Tonnen betragen wird...

Abonnieren Sie die Deutsche Ausgabe von Nouvelles de France

Das erste Kinderdorf in der französischen Zone I. Die internationale der Kinder INMITTEN der Trümmer, die der letzte Konflikt hinterließ, und trotz immer wieder aufs neue sich auftürmender Schwierigkeiten, bemühen sich Menschen darum, eine — wie sie hoffen — bessere Zukunft aufzubauen...

Kurzmeldungen LONDON. — Nach einem Deutschlandbesuch, wo er Einblicke in britische Besatzungsstrukturen beschlagnahmt, kehrt der britische Kriegsminister P. J. Bellenger wieder nach England zurück...

der an den Wänden geben jedem Platz eines jeden Kindes einen intimen und persönlichen Charakter. Hier schaut uns ein Pflanzhaus an mit seinen weitgeöffneten Augen. Sein Besitzer hat ihm sein Kopfkissen überlassen; er selbst verschwindet ganz unter der Bettdecke. Alle diese Kinder haben sich einem tiefen Schlaf ergeben...

